

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[10013.] In Folge der Verheirathung meines Sohnes Carl habe ich demselben meine Buch- und Kunsthandlung von Neujahr 1860 an auf eigene Rechnung übergeben, welche er von da an mit Uebernahme der Activa und Passiva unter der Firma:

#### C. Brandegger's Buchhandlung

fortführen wird. Dagegen werde ich das Fabrikgeschäft in Globen, Sextanten, Briefwagen, Gedulds Spiele u. wie bisher unter der untenstehenden Firma betreiben und können meine Fabricate durch meinen Sohn oder jede andere Buchhandlung, sowie direct von mir bezogen werden.

Indem ich daher für das mir bisher bewiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auch meinem Sohne bewahren zu wollen und zeichne mit aller Achtung

Ellwangen, den 10. Juni 1860.

J. A. Brandegger,  
Polytechniker.

Eine eigenhändig und doppelt unterzeichnete Abschrift von Obigem wurde im Archiv niedergelegt.

Unter Wiederholung obiger Bitte soll es mein eifrigstes Bestreben sein, Ihr Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Wollen Sie von der untenstehenden Firmenveränderung gefälligst Notiz nehmen und sich meiner Hochachtung versichert halten, womit ich ganz ergebenst zeichne

C. Brandegger.

Carl Brandegger wird zeichnen:

C. Brandegger's Buchhandlung.

### Theilhabergesuche.

[10014.] Der Besitzer eines soliden Verlagsgeschäftes in Leipzig sucht, um dasselbe schwunghafter betreiben zu können, einen strebsamen jungen Buchhändler als Theilhaber. — Einlage 6 — 7000  $\mathfrak{f}$ .

Gef. Anfragen erbittet man unter S. W. G. poste restante Leipzig.

[10015.] Zum schwunghaften Betrieb eines Sortimentsgeschäftes in Wien wird ein zahlungsfähiger Mann gesucht, der entweder als Theilnehmer eintritt, oder das Geschäft, welches ihm später ganz überlassen werden könnte, vorerst in Pacht übernimmt. Gef. Offerten, in denen Ausweis über die Vermögensverhältnisse zu geben ist, werden unter Chiffre F. W. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[10016.] Eine größere Leihanstalt für Bücher und Musikalien in einer oesterreich. Provinzialhauptstadt sucht zum erweiterten Betriebe einen Theilhaber mit einigen Tausend Thalern Einlage. Nähere Auskunft durch das R. Hennings'sche Commissions- und Vermittlungsg. Comptoir in Leipzig.

### Verkaufsanträge.

[10017.] In einer größeren Stadt der preussischen Provinz Sachsen ist, wegen Veränderung des Besitzers, eine Buch- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Lesekirch, unter vortheilhaften Bedingungen an einen zahlungsfähigen Reflectanten zu verkaufen. Bezügliche schriftliche Anerbieten befördert Franz Wagner in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[10018.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird ein nicht zu großes Verlags- oder Sortimentgeschäft (am liebsten in Preußen) gesucht. Gef. Offerten werden erbeten unter Chiffre A. R. durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig.

### Fertige Bücher u. s. w.

[10019.] Ich erlaube mir Ihnen hierdurch anzuzeigen, daß ich auf das am 1. Juli beginnende II. Semester von:

Die Grenzboten. Redigirt von Dr. Moriz Busch, herausgegeben von Gustav Freytag und Julian Schmidt. Wöchentlich eine Nummer à 2½ Bog., Preis des Semesters 5  $\mathfrak{f}$ .

neue Abonnements annehme.

Diese wohlbekannte Zeitschrift ist einer immer weiteren Verbreitung würdig, und so bitte ich Sie, dieselbe bei vorkommenden Gelegenheiten zu empfehlen. Die neuesten Nummern stehen als Probenummern jederzeit zu Diensten.

Ganz ergeben

Leipzig, den 12. Juni 1860.

Fr. Ludw. Herbig.

[10020.] Bei uns hat soeben die Presse verlassen und bitten wir alle die, welche sich davon Absatz versprechen, à cond. zu verlangen, da wir ohnedem nichts versenden:

Brandes, Dr. H. K., Auszug von Memelnach Muskau im Sommer 1859. 8. Geh. 10  $\mathfrak{Sg}$ .

Kinderfreund, der, ein Lesebuch für die Mitelklassen in Elementarschulen. 8. 6  $\mathfrak{Sg}$  8  $\mathfrak{A}$  baar.

Zugleich bemerken wir, daß wir in Folge mehrfach an uns ergangener Anforderungen, um auch den weniger Bemittelten die Anschaffung zu erleichtern:

Brandes, Dr. H. K., Geographie von Europa. 2 Bde.

von denen die günstigsten Beurtheilungen vieler wissenschaftlicher Zeitschriften vorliegen, statt des bisherigen Ladenpreises von 3  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{Sg}$ , bis auf weiteres für 1  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{Sg}$  gegen baar mit 25 % erlassen wollen.

Remgo u. Detmold, den 1. Juni 1860.

Meyer'sche Hofbuch.

[10021.] Bei mir ist erschienen:

### Der Englische und Amerikanische Dolmetscher.

Ein Handbuch für Jeden, der in der aller kürzesten Zeit ohne Lehrer richtig Englisch lernen und sprechen will.

Von

William Jones.

12. Cartonirt. 10  $\mathfrak{R}$  ord., 6  $\mathfrak{R}$  baar, 13/12 für 2  $\mathfrak{f}$  baar.

Dieser Dolmetscher zeichnet sich namentlich dadurch aus, daß dem Lernenden „richtiges und gutes Englisch“ geboten wird; die Aussprache jedes Wortes ist mit großer Genauigkeit von wirklichen Kennern der Sprache, hier in London, angefertigt worden.

Ferner erschien soeben:

### Thimm's London für 1860.

Mit einem ganz neuen großen Plane von diesem Jahre.

Gebunden 25  $\mathfrak{R}$ , 15  $\mathfrak{R}$  baar, 7/6 für 2  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{R}$ .

Beide werden in Leipzig ausgeliefert.

London.

Franz Thimm.

### Berichtigung.

[10022.] Mehrfach an uns gestellten Anfragen und Irrthümern zu begegnen hierdurch die Nachricht, daß wir von den in unserm Verlage erscheinenden

### Möbelzeichnungen

von Heft 2. an nur baar expediren. Was sich durch Colportage erzielen läßt, beweist Hamburg, wo über 400, und eine kleine Stadt Holsteins, wo durch eine einzige Handlung 38 Abonnenten gewonnen wurden. Verehrliche Handlungen, welche hierfür Verwendung haben, belieben gefälligst zu bestellen, da eine neue Auflage dieser Tage die Presse verläßt.

= Lieferungen 1. als Sammelhefte stehen gern zu Diensten.

= Unverlangt wird nichts versandt.

Ergebenst

Hamburg, den 1. Juni 1860.

Grube & Holst.

[10023.] Der in Berlin erscheinende „Deutsche Botschafter“ erscheint vom 1. Juli ab täglich als:

### Deutsche Zeitung.

Unabhängiges Organ für alle gemeinsamen Bestrebungen des Deutschen Volkes im politischen, im Rechts-, im Wirthschafts-, wie Gesellschaftsleben.

Preis vierteljährlich 3  $\mathfrak{f}$  22½  $\mathfrak{R}$ .

Insertionspreis 2  $\mathfrak{R}$  pro Petitzeile.

Probenummern stehen gern zu Diensten.

Gibt Recensionen.

Heinrich Hübnert in Leipzig,  
Commissionär.